

Die Abschnitte „Liturgieversammlung“, „AK Homepage“ und „Zusammenarbeit mit Christkönig“ wurden wieder weitgehend unverändert übernommen. Im Abschnitt „Finanzen“ wurde die mit der Stadtteilkirche Am Zug vor ca. einem Jahr getroffene Vereinbarung bezüglich der Kollekten eingearbeitet.

Die Diskussion der Grundsätze wurde aus Zeitgründen auf die nächste Gemeindeversammlung verschoben. Die Zusammenarbeit mit anderen christlichen Gemeinden, besonders der Altkatholischen Kirche und der evangelischen Apostelkirche, wurde von allen befürwortet. Die Frage, ob 'externe' Musiker (kein direkter Bezug zur UK) eine Spende oder Gage erhalten sollen, wenn sie im Gottesdienst musizieren, wurde an die Liturgieversammlung delegiert.

Mit einem Dank von Eugen für die konstruktive und offene Diskussion und einem gemeinsamen Lied schloss die Versammlung.

Toni Kohwagner

TERMINE - UND SONSTIGES!

Faltkarte „Weihnachtsgruß“ nicht mehr im Angebot

Viele aus der Unterkirchengemeinschaft haben jahrelang gern zu der meditativen Weihnachtskarte gegriffen, die ich jährlich neu und mit Aufwand erarbeitet hatte. Voriges Jahr war es das 40. Exemplar – Anlass für mich, einen Schlusspunkt zu setzen.

Wer jedoch weiterhin Interesse an einer ansprechenden vertiefenden Weihnachtspost hat, findet eine alternative Möglichkeit mit der jährlichen Weihnachtsausgabe der „Spirituellen Impulse“, die in unserer Homepage – Archiv / Spirituelle Impulse – mühelos zugänglich ist. Zur Auswahl stehen inzwischen 15 Weihnachtsplakate mit den zugehörigen Texten. Sie können online verschickt oder analog ausgedruckt werden. Beim analogen Ausdruck kann man auch die beiden Seiten trennen.

Gern gebe ich als Autor dazu meine Zustimmung, und die Frauen als Gebetsautorinnen gewiss auch.

Ulrich Schäfer

Liturgieversammlung am Sonntag, 14.01.24

Die nächste Liturgieversammlung findet am Sonntag, 14.01.24 ab ca. 19:30 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst, vsl. in der Pfarrer-Maier-Stube statt. Zu dem Treffen ist Jede und Jeder herzlich eingeladen.

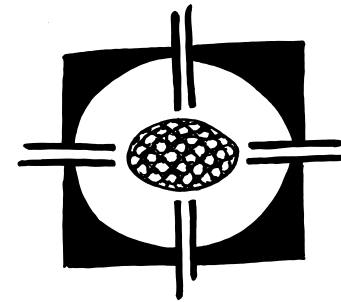
Leitungsteam:

Monika Hutter	0160 94420442	Mail: monika.hutter@arcor.de
Regina Gaa	08031 599403	Mail: urban-gaa@t-online.de
Eugen Henrich	08035 8485	Mail: ehenrich@t-online.de

Redaktion Gemeindebrief:

Toni Kohwagner	08031 84394	Mail: Kohwagner.Rosenheim@arcor.de
----------------	-------------	------------------------------------

Homepage: www.unterkirchengemeinschaft.de



Gemeindebrief Unterkirchen- gemeinschaft Christkönig Rosenheim

DEZEMBER 2023

EIN GUTES WORT

Gott, unsere Erde ist nur ein kleines Gestirn im großen Weltall.

An uns liegt es, daraus einen Planeten zu machen, dessen Geschöpfe nicht von Kriegen gepeinigt werden, nicht von Hunger und Furcht gequält, nicht zerrissen in sinnlose Trennung nach Rasse, Hautfarbe oder Weltanschauung.

Gib uns Mut und Voraussicht, schon heute mit diesem Werk zu beginnen, damit unsere Kinder und Kindeskindern einst stolz den Namen Mensch tragen.

Amen / Amin

Datum	Sonntag	Gottesdienststart	Predigt Kümmerer
03.12.23	1. Adventssonntag	Wortgottesdienst	Team Advent
10.12.23	2. Adventssonntag	Wortgottesdienst	Team Advent
17.12.23	3. Adventssonntag	Wortgottesdienst	Team Advent
24.12.23	Heilige Nacht		offen
31.12.23	Kein Gottesdienst in der Unterkirchengemeinschaft		
07.01.24	Kein Gottesdienst in der Unterkirchengemeinschaft; stattdessen Einladung zur Vesper in Christkönig als Abschluss der Weihnachtszeit		
14.01.24	2. Sonntag im Jk	Eucharistiefeier	Pfr. Sebastian Heindl Manfred Hellstern
21.01.24	3. Sonntag im Jk	Wortgottesdienst	Burga Krinninger
28.01.24	4. Sonntag im Jk		offen
04.02.24	5. Sonntag im Jk	Wortgottesdienst	Regina Georg
11.02.24	6. Sonntag im Jk		offen

Evtl. Änderungen finden Sie auf der Homepage der Unterkirchengemeinschaft

ERGEBNIS DER WAHL ZUM UNTERKIRCHEN-TEAM AM 19.11.23

Turnusmäßig endet die „Amtszeit“ von Monika Hutter und Eugen Henrich im Unterkirchen-Team zum Ende des Jahres. Deshalb haben die Mitglieder der Unterkirchen-Gemeinschaft am 19.11. Burga Krinninger und Gerhard Haußmann als neue Mitglieder in das Leitungsteam der Unterkirchen-Gemeinschaft gewählt.

Die Verabschiedung von Monika und Eugen und die Einführung von Burga und Gerhard wird vsl. im Januar erfolgen. An dieser Stelle schon jetzt ein herzliches „Danke schön“ an Monika und Eugen für ihr großes Engagement in den vergangenen zwei Jahren und alle guten Wünsche für Burga und Gerhard für ein erfolgreiches Wirken in den kommenden beiden Jahren.

Toni Kohwagner

WEIHNACHTSSPENDE 2023

Das Unterkirchenteam schlägt vor, die diesjährige Weihnachtssammlung dem Stern der Hoffnung zu widmen mit der Maßgabe, dass es dem Sozialwerk des Stern der Hoffnung in Benin zur Verfügung gestellt werden soll.

Im September wurde die jährliche Mitgliederversammlung des Stern der Hoffnung in Freiburg abgehalten. Ich war selber anwesend und habe die Berichte der vor Ort Verantwortlichen von Brasilien und Benin gehört. Gerade in Brasilien hat sich die Situation weiter positiv entwickelt.

Seit 2013 arbeitet der Stern der Hoffnung in Benin ähnlich wie in Brasilien mit einer Organisation für häusliche Krankenpflege und ist stark engagiert an einer privaten Gehörlosenschule. Leider gibt es viele Gehörlose. Sie werden ähnlich wie HIV-Betroffene von der Gesellschaft isoliert und vegetieren am Rand der Gesellschaft.

Nur ein Beispiel von einer Familie: Der Vater lebt mit drei Frauen und hat 24 Kinder, von denen 4 gehörlos sind. An öffentlichen Schulen haben diese Kinder keine Chance. Die private Schule für gehörlose Kinder betreut sie, lehrt die Gehörlosensprache, um damit einen Schulunterricht zu ermöglichen. In der Zwischenzeit werden die Möglichkeiten der elektronischen Unterstützung genutzt. Die Kinder werden dadurch aus der Isolation herausgeholt.

In der Mitgliederversammlung berichtete einer der für Benin verantwortlichen Leiter mit Fotos von Kindern, die wegen Aids von der Gesellschaft „vergessen“ wurden. Er zeigte 2 Fotos eines Jungen – vielleicht 6 Jahre alt – die im Abstand von 6 Monaten aufgenommen wurden. Mitarbeiter der häuslichen Pflege hatten diesen Jungen „gefunden“ und anschließend mit antiviralen Medikamenten versorgt. Das erste Bild zeigte einen kraftlosen, ungepflegten Jungen. Das 2. Foto zeigte ihn erfreulich gestärkt, wieder dem Leben zugewandt. Ich konnte mich durch die persönlich vorgetragenen Berichte überzeugen, dass der Stern der Hoffnung auch in Benin gute Arbeit leistet und Hilfe anbietet, wo staatliche Hilfe nicht zur Verfügung steht.

Die Organisation der Sammlung soll wie in den Vorjahren ablaufen. Bitte bringt Euren Beitrag in einem verschlossenen Briefumschlag mit eurer vollen Adresse zum Weihnachtsgottesdienst mit. Unser Kassierer wird die Briefe sammeln und in einer Summe an den Stern der Hoffnung überweisen, die anschließend Belege für die Berücksichtigung bei der Einkommensteuer ausstellen.

Eugen Henrich

UNTERKIRCHENGEMEINSCHAFTSVERSAMMLUNG AM 14.10.23

Am Nachmittag des 14.10. trafen sich 26 Mitglieder der Unterkirchen-Gemeinschaft, um unter der erfahrenen Leitung von Robert Lappy über die erforderlichen Anpassungen der Organisationsregeln und der Grundsätze der Unterkirchen-Gemeinschaft sowie über weitere anstehende Themen zu beraten.

Während die Abschnitte „Grundsätzliches“ und „Gemeinschaftsversammlung“ weitgehend unverändert übernommen wurden, gab es zum Abschnitt „Leitungsteam“ eine ausführliche Diskussion. Im Ergebnis wurde mit großer Mehrheit die bisherige Festlegung, das Team müsse aus 2 Frauen und 2 Männern bestehen, durch Formulierungen der Realität angepasst, die auch ein Team aus drei oder zwei Mitgliedern zulassen. Das Wahlverfahren wurde unverändert übernommen.